



NIEDERSCHRIFT

Sitzung:	Ausschuss für Stadtentwicklung, Umweltschutz und Bauwesen II/3
Sitzungstag:	Mittwoch, den 20.04.2005
Sitzungsort:	Rathaus, Sitzungssaal
Beginn:	17:00 Uhr
Ende:	19:20 Uhr

TAGESORDNUNG

1. Öffentliche Sitzung
 - 1.1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit
 - 1.1.1. Anerkennung der Tagesordnung
 - 1.1.2. Einwohnerfragestunde
 - 1.2. Bericht über die Ausführung der Beschlüsse
Vorlage: M/2004/116
 - 1.3. Genehmigung von Dringlichen Entscheidungen gem. § 60 Abs. 2 GO
Stadtentwicklung, Umweltschutz, Straßenverkehrsangelegenheiten
 - 1.4. Beschlüsse
 - 1.4.1. Neuaufstellung Flächennutzungsplan für das Stadtgebiet Wipperfürth
Benennung von Ratsvertretern in einen Arbeitsgruppe Flächennutzungsplan (FNP)
Vorlage: V/2004/146
 - 1.4.2. Vorhaben- und Erschließungsplan VEP Nr. 6 Lebensmittelmarkt Gaulstraße
Zustimmung zum Vorentwurf der 2. Änderung
Vorlage: V/2004/147
- 1.5. Empfehlungen an den Haupt- und Finanzausschuss
- 1.6. Empfehlungen an den Rat
- 1.7. Anfragen
- 1.8. Anträge
- 1.9. Mitteilungen
 - 1.9.1. Lichtkonzept Innenstadt Vorstellung der Konzeption durch Herrn Dr. Schmeling
mündlicher Bericht
Vorlage: M/2004/117

- 1.9.2. Trinkwasserschutzzonenverordnung Kerspetalsperre
Vorlage: M/2004/118
- 1.9.3. Information zur ersten Sitzung Arbeitsgruppe Bodenmanagement
Vorlage: M/2004/119
- 1.9.4. Entwurfsaktion mit Studenten der RWTH-Aachen Städtische Räume, Plätze und Achsen
Vorlage: M/2004/120
- 1.9.5. Rahmenplanung Klosterberg Vorstellung durch Herrn Meyer-Brandis vom Planungsbüro MWM, Aachen mündlicher Bericht
Vorlage: M/2004/121
- 1.9.6. Sachstand Wipperhof
Vorlage: M/2004/163
- 1.9.7. Gespräch beim Landesbetrieb Straßen NRW
Vorlage: M/2004/164
- 1.10. Verschiedenes
Bauwesen
- 2.4. Beschlüsse
- 2.5. Empfehlungen an den Haupt- und Finanzausschuss
- 2.6. Empfehlungen an den Rat
- 2.7. Anfragen
- 2.8. Anträge
- 2.9. Mitteilungen
- 2.9.1. Auftragserteilungen auf Grundlage der VOB / VOL unterhalb des Schwellenwerts von 150.000 EURO
Vorlage: M/2004/114
- 2.9.2. Sachstandsbericht der Arbeiten des Baubetriebshofes für die Tiefbauabteilung
Vorlage: M/2004/111
- 2.9.3. Ausbau der K 18 / K 39
Vorlage: M/2004/109
- 2.9.4. Abstimmungsgespräch BEW über Beleuchtung im Außenbereich
Vorlage: M/2004/165
- 2.10. Verschiedenes



Stadt Wipperfürth

ANWESENHEITSLISTE

zur Sitzung des *Sitzung Ausschuss für Stadtentwicklung, Umweltschutz und
Bauwesen*,
am 20.04.2005
von 17:00 Uhr bis 19:20 Uhr

Anwesend:

Vorsitzende/r

Bongen, Hermann-Josef

Ratsmitglieder

Büchler, Willi
Clemens, Beate
Frielingsdorf, Hans-Otto
Funke, Jürgen
Gehle, Lorenz
Gottlebe, Joachim
Grüterich, Norbert
Kohlgrüber, Gerd
Mederlet, Frank
Schüler, Heinz
Stein, Günter

sachkundige Bürger

Goller, Christoph
Müller, Hans-Peter
Virchow, Wolfgang

Verwaltungsvertreter/in

Albrecht, Hartmut
Barthel, Volker
Forsting, Guido Bürgermeister
Lippert, Pia

Schriftführer/in

Kade, Thomas

1 Öffentliche Sitzung

1.1 Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit

Ausschussvorsitzender Herr Bongen stellt fest, dass zu heutiger Sitzung form- und fristgerecht eingeladen wurde und dass der Ausschuss beschlussfähig ist.

1.1.1 Anerkennung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird in Form der Einladung und unter Ergänzung der TOP 1.9.6, 1.9.7 und 2.9.4 einvernehmlich anerkannt.

1.1.2 Einwohnerfragestunde

Einwohnerfragen wurden in der Sitzung nicht gestellt. Schriftliche Fragen sind nicht eingegangen.

1.2 Bericht über die Ausführung der Beschlüsse Vorlage: M/2004/116

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

1.3 Genehmigung von Dringlichen Entscheidungen gem. § 60 Abs. 2 GO Stadtentwicklung, Umweltschutz, Straßenverkehrsangelegenheiten

1.4 Beschlüsse

1.4.1 Neuaufstellung Flächennutzungsplan für das Stadtgebiet Wipperfürth Benennung von Ratsvertretern in einer Arbeitsgruppe Flächennutzungsplan (FNP) Vorlage: V/2004/146

Eine redaktionelle Änderung wurde vorgenommen in Punkt 2 des Beschlussentwurfes:

Streiche „Folgende Ratsvertreter werden....

setze: Folgende Vertreter der Fraktionen werden...

Beschluss:

1. Für die Bearbeitung des Flächennutzungsplans wird eine Arbeitsgruppe eingerichtet, die sich wie folgt zusammensetzt:

Vertreter der Ratsfraktionen

Vertreter der Verwaltung:

- Verwaltungsvorstand
- Abteilungsleiterin Stadt- und Raumplanung

- Sachbearbeiter Stadt- und Raumplanung
- Protokollführer

2. Folgende Vertreter der Fraktionen werden neben dem Bürgermeister in die Arbeitsgruppe entsandt – anteilig:

CDU	Bongen, Hermann-Josef	Vertreter/in	Palubitzki, Lothar
	Büchler, Willi	Vertreter/in	Funke, Jürgen
	Höfeld, Rolf	Vertreter/in	Grüterich, Norbert
	Kohlgrüber, Gerd	Vertreter/in	Clemens, Beate
SPD	Gottlebe, Joachim	Vertreter/in	Stein, Günter
	Mederlet, Frank		Schüler, Heinz
UWG	Grolewski, Joachim	Vertreter/in	Lang, Uwe
Bündnis 90/ Die Grünen	Goller, Christoph	Vertreter/in	Neuhaus, Ursula
FDP	Dr. Pehlke, Michael	Vertreter/in	--

einstimmig

1.4.2 **Vorhaben- und Erschließungsplan VEP Nr. 6 Lebensmittelmarkt Gaulstraße** **Zustimmung zum Vorentwurf der 2. Änderung** **Vorlage: V/2004/147**

Beschluss:

Der Vorentwurf der 2. Änderung des Vorhaben- und Erschließungsplanes VEP Nr. 6 Lebensmittelmarkt Gaulstraße (Änderungsplan) beinhaltet die Anpassung von Plandarstellungen und Festsetzungen:

1. Erweiterung des Baufensters nach Nordwesten und nach Westen um ca. 185 qm.
2. Erweiterung der Verkaufsfläche des Lebensmittelmarktes von etwa 640 auf 760 qm (zuzüglich Bäckerei mit Eingangsbereich von ca. 100 qm) und der Lagerfläche von 75 auf 125 qm.
3. Anpassung der Plangebietsabgrenzung entlang der Gaulstrasse (L 284) an die tatsächliche Verkehrsfläche.
4. Anpassung (Rücknahme) der Plangebietsabgrenzung im Süden entsprechend der eigentumsrechtlichen Situation (Kataster).

5. Die Zulässigkeit selbstständiger Geschäfte außerhalb des Lebensmittelmarktes wird dahingehend beschränkt, dass neben der Bäckerei mit Cafeteria keine weiteren Betriebe zulässig sind und die maximal zulässige Fläche auf 100 qm begrenzt wird.
6. Zusammenfassung der Inhalte der abgeschlossenen 1. Änderung und der eingeleiteten Planung in einen Änderungsplan.

Dem Vorentwurf wird zugestimmt.

einstimmig

1.5 Empfehlungen an den Haupt- und Finanzausschuss

1.6 Empfehlungen an den Rat

1.7 Anfragen

1.8 Anträge

1.9 Mitteilungen

1.9.1 Lichtkonzept Innenstadt Vorstellung der Konzeption durch Herrn Dr. Schmeling mündlicher Bericht Vorlage: M/2004/117

Nach der Einführung in das Thema durch Herrn Barthel hat Herr Dr. Schmeling in seinem Vortrag einen Ausblick auf ein mögliches Lichtkonzept für die Wipperfürther Innenstadt gegeben. Die vorgestellte Studie beschreibt die Lichtführung durch die Stadt von der Drahtzieherei im Norden bis zum Kloster im Süden und liefert ein einheitliches Beleuchtungskonzept für die zentralen Plätze. Für einige Gebäude werden spezielle Anstrahlungen vorgeschlagen. Ziel ist die Akzentuierung der Architektur eingeschlossen auch der Marktplatz.

Nach Auffassung von Herrn Dr. Schmeling ist das Konzept als Handlauf zu verstehen. Einige Maßnahmen sind mit geringen Mittelaufwand umsetzbar. Aufwändig hingegen wäre die lichttechnische Gestaltung der Pfarrkirche. Vordringlich genannt wurde das Areal um die „Alte Drahtzieherei“, der Wupperbrücke, ggf. unter Einbeziehung des Turbinenhauses und der Bereich der Wupperaue. Für die Immobilie Alte Drahtzieherei, die zur Zeit in ein Bürger- und Kulturzentrum umgebaut wird, ist die Außenbeleuchtung auch Teil der Fördermaßnahme.

Lichtgestaltung soll Städte attraktiv und erlebbar machen, so Frau Lippert. Gedacht ist eine fußläufige Verbindung, in der der Betrachter gelenkt wird.

1.9.2 Trinkwasserschutzonenverordnung Kerspetalsperre Vorlage: M/2004/118

Die Mitteilung wurde vom Ausschuss zur Kenntnis genommen, weiterer Erläuterungsbedarf bestand nicht.

**1.9.3 Information zur ersten Sitzung Arbeitsgruppe Bodenmanagement
Vorlage: M/2004/119**

Die Mitteilung wurde vom Ausschuss zur Kenntnis genommen, weiterer Erläuterungsbedarf bestand nicht.

**1.9.4 Entwurfsaktion mit Studenten der RWTH-Aachen Städtische Räume, Plätze und Achsen
Vorlage: M/2004/120**

Die Mitteilung wurde vom Ausschuss zur Kenntnis genommen.

**1.9.5 Rahmenplanung Klosterberg Vorstellung durch Herrn Meyer-Brandis vom Planungsbüro MWM, Aachen mündlicher Bericht
Vorlage: M/2004/121**

Herr Barthel stellt dem Ausschuss Herrn Meyer-Brandis vom Planungsbüro MWM, Aachen vor. Deren planerische Aufgabe besteht darin, Gestaltungsmöglichkeiten des Geländes am Klosterberg aufzuzeigen. Die jetzige Situation bietet aufgrund ihrer Einmaligkeit im Stadtgebiet (große geschlossene Grünfläche, die fast bis an den Marktplatz heranreicht) ein großes Potenzial für die Stadt. Hier ist auch eine mögliche Bebaubarkeit des angrenzenden Flurstücks in der Klostergasse mit einzubeziehen. Der heutige Zustand des Areals soll kein Dauerzustand bleiben. Ziel ist es, den gesamten Bereich aufzuwerten und zugänglich zu machen, sowie eine bessere Anbindung an den Marktplatz herzustellen, die auch die Klostergasse und das Haus am Markt mit in der Konzeption aufgreift. Herr Meyer-Brandis stellt dem Ausschuss dabei mehrere Planvarianten vor. Eine Terrassierung des Geländes mit großzügig gestalteten Flächen und Blickachsen auf den tiefer liegenden Marktplatz war mit ca. 270.000 EUR die teuerste Variante. Eine städtebaulich erstrebenswerte schlichte Variante unter Rücksichtnahme auf die historische Gartennutzung und den heutigen Bestand ist schon für knapp die Hälfte der o.g. Kosten umzusetzen. Die kath. Kirche unterstützt als Eigentümerin der Flächen auch finanziell die Überlegungen.

Wann mit einer konkreten Umsetzung und Aufwertung des Geländes begonnen werden kann, ist zu Zeit noch nicht absehbar. Hierzu müssen die Rahmenbedingungen erst noch geschaffen werden.

Insgesamt werden die Chancen der Umsetzung als realisierungsfähig eingeschätzt, da sich die Pläne auch in einzelnen Bauabschnitten verwirklichen lassen.

**1.9.6 Sachstand Wipperhof
Vorlage: M/2004/163**

Herr Barthel unterrichtet den Ausschuss über den Sachstand der weiteren Entwicklung in Wipperhof. Neben der Hamburger-Kette Burger King hat auch der Lebensmitteldiscounter Lidl Interesse an dem Grundstück bekundet. Die Verwaltung geht auch davon aus, dass nicht der klassische Investor, sondern verschiedene Nutzer sich im Wipperhof ansiedeln werden. Aus Sicht der Verwaltung kommt nur ein vorhabenbezogener Bebauungsplan in Betracht, da noch viele offene Punkte abzarbeiten sind. So wäre auch die Diskothek mit in den Plan zu integrieren. Als Planungsinstrument ist ein vorhabenbezogener Bebauungsplan besonders geeignet, städtebauliche Vorstellungen einzubringen und zu sichern.

1.9.7 Gespräch beim Landesbetrieb Straßen NRW Vorlage: M/2004/164

Herr Barthel unterrichtet den Ausschuss über ein Abstimmungsgespräch beim Landesbetrieb Straßen. Insgesamt war das Ergebnis hinsichtlich der Realisierung einzelner Vorhaben ernüchternd. Die Haushaltssituation des Landes NRW lässt dem Landesbetrieb Straßen keinen Spielraum mehr. Auch Vorhaben, die dem Landesbetrieb bereits seit längerem vorliegen, werden nicht oder zu einem deutlich späteren Zeitpunkt realisiert, so Herr Barthel.

Weiterführung Nordtangente und Anbindung der Lennepers Straße an die B 237: Weitere Bearbeitung durch das Land erst, nach einer gutachterlichen Stellungnahme zur Bahntrasse. Zur Zeit können die Realisierungsaussichten nicht abgeschätzt werden, da die Positionierung des entscheidenden Regionalrates noch völlig ungewiss ist. Erste Ergebnisse werden für den Herbst 2005 erwartet.

Kreisverkehr Hämmern: nach Aussage des Landesbetriebes wird das Vorhaben durch den Landesbetrieb selbst geplant. Ergebnisse frühestens Mitte 2006.

Surgères-Platz: Landesbetrieb sieht keine Beteiligungsverpflichtung des Landes.

Kreisverkehr St. Angela: Hinsichtlich einer sicheren Fußgängerführung hat der Landesbetrieb Straßen bisher keine Arbeiten aufgenommen. Auch hinsichtlich einer zeitlichen Orientierung blieb der Landesbetrieb unverbindlich.

RM Stein erinnerte die Verwaltung an die unbefriedigende Rad/-Gehwegsituation in der Ortslage Klaswipper.

1.10 Verschiedenes

Bauwesen

2.4 Beschlüsse

2.5 Empfehlungen an den Haupt- und Finanzausschuss

2.6 Empfehlungen an den Rat

2.7 Anfragen

2.8 Anträge

2.9 Mitteilungen

**2.9.1 Auftragserteilungen auf Grundlage der VOB / VOL unterhalb des Schwellenwerts von 150.000 EURO
Vorlage: M/2004/114**

Mitteilung wurde durch den Ausschuss zur Kenntnis genommen.

**2.9.2 Sachstandsbericht der Arbeiten des Baubetriebshofes für die Tiefbauabteilung
Vorlage: M/2004/111**

Mitteilung wurde durch den Ausschuss zur Kenntnis genommen.

**2.9.3 Ausbau der K 18 / K 39
Vorlage: M/2004/109**

Mitteilung wurde durch den Ausschuss zur Kenntnis genommen.

**2.9.4 Abstimmungsgespräch BEW über Beleuchtung im Außenbereich
Vorlage: M/2004/165**

Ergebnis eines Gesprächs, das die Verwaltung mit dem Energieunternehmen BEW geführt hat, ist die vorläufige Beibehaltung des Istzustands. Weiter hat die BEW der Verwaltung Bestandsdaten über Freileitungen und Erdverkabelung zugesagt. Bisher war der Energieversorger nicht in der Lage verlässliches Datenmaterial zur Verfügung zu stellen. Gleiches gilt auch für die Situation der Anliegerstraße Weidenweg.

2.10 Verschiedenes

Hermann-Josef Bongen
- Vorsitzende/r

Thomas Kade
-Schriftführer/in-